

# kontakt

Oktober  
November 2017



Alt-Katholische Kirchengemeinde  
St. Katharina | Stuttgart

Reformation  
Gemeindeausflug  
Herbstgemeindeversammlung  
Bischof Joachim Vobbe †

## Die Gemeinde gratuliert ganz herzlich zum Geburtstag

1.10 Ingeborg Jakob	80 Jahre	5.11 Gertraud Weberruß	70 Jahre
1.10 Wolfram Dietz	75 Jahre	9.11 Sigrid Radler	75 Jahre
3.10 Monika Weinert	78 Jahre	12.11 Albert Pluhar	76 Jahre
13.10 Wolfgang Hersmann	74 Jahre	12.11 Gudrun Jente	82 Jahre
19.10 Beate Bartholomä	82 Jahre	12.11 Rudolf Wirthig	90 Jahre
21.10 Margit Exner	86 Jahre		
22.10 Ingrid Drews	75 Jahre		
23.10 Sigrid Bartholomä	88 Jahre		
25.10 Ruth Bitter	83 Jahre		
27.10 Kurt Huleja	92 Jahre		
28.10 Heinz Huber	89 Jahre		

Herzlichen Glückwunsch, viel Gesundheit  
und Gottes reichen Segen im neuen Lebensjahr!



## Reformation: Etwas wieder in Ordnung bringen

»Reformieren« heißt wörtlich übersetzt »zurückordnen«, also etwas, das offensichtlich nicht in Ordnung ist, wieder in Ordnung zu bringen. Genau das hat Martin Luther vor 500 Jahren versucht. Dem berühmten, historisch aber auch angezweifelte Thesenanschlag an der Wittenberger Schlosskirche ging ein Brief des damals 33-jährigen Theologieprofessors an verschiedene geistliche Würdenträger und Bischöfe voraus. Darin beklagte er, was seiner Überzeugung nach in der Kirche nicht in Ordnung war. Und er setzte dem nach gut akademischer Art solide theologische Überlegungen entgegen, die er zur Diskussion stellte.

Ähnlich war dies auch 1870, nach dem ersten Vatikanischen Konzil. Historisch und theologisch verantwortlich denkende Katholikinnen und Katholiken empfanden die Art und Weise, wie das Konzil die beiden Dogmen der päpstlichen Unfehlbarkeit und des päpstlichen Jurisdiktionsprimats durchgepeitscht hatte, als nicht in Ordnung und suchten nach Wegen, diesen in ihren Augen unbefriedigenden Zustand der Kirche wieder in Ordnung zu bringen.

In den Jahren darauf – das Katholische Bistum der Alt-Katholiken in Deutschland war längst gegründet – ging es auf fast jeder Synode um Zustände in der Kirche, die als nicht in Ordnung wahrgenommen wurden und die es galt, auf synodalem Weg wieder in Ordnung zu bringen, darunter auch ganz »heiße« und deshalb sehr emotional diskutierte Themen wie die Abschaffung der Zölibatspflicht für die Geistlichen

(1878) und die Verwendung der deutschen Sprache in der Liturgie der Eucharistiefeier (1888). Ein Meilenstein war 1994 die Festschreibung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern in der Präambel der Synodal- und Gemeindeordnung: »In der Kirche haben Frauen und Männer die gleichen Rechte. Insbesondere können Frauen und Männer gleichermaßen zum apostolischen Dienst des Diakonats, Presbyterats und Episkopats ordiniert werden.« Und aktuell wird die Frage diskutiert, ob die sakramental verstandene Ehe nur etwas ist für Frauen und Männer, oder ob darunter nicht ebenso auch gleichgeschlechtliche Partnerschaften fallen können.

Was mir bei alledem bewusst wird: Es wird in der Kirche wohl immer wieder Zustände geben, die von einigen als nicht in Ordnung wahrgenommen werden und ihrer Meinung nach wieder in Ordnung gebracht werden sollen. Das ist gut so und auch notwendig. Und es hat auch seine biblische Grundlage. In seinem Brief an die Gemeinde in Rom schreibt der Apostel Paulus: »Gleicht euch nicht dieser Welt an, sondern lasst euch verwandeln durch die Erneuerung (in der lateinischen Bibelübersetzung steht hier »reformare«) des Denkens, damit ihr prüfen und erkennen könnt, was der Wille Gottes ist: das Gute, Wohlgefällige und Vollkommene« (Röm 12,2). Der Satz macht deutlich: Reformation ist ein Prozess, in dem um eine verantwortliche Lösung gerungen werden muss – nicht ohne ständig darüber nachzusinnen, ob das, was wir im Auge haben, dem Willen Gottes entspricht.



Martin Pfalzner



### Besondere Gottesdienste

#### Erntedank

Das Erntedankfest feiern wir in diesem Jahr ganz klassisch am ersten Sonntag im Oktober, und das ist gleich der 1. Oktober um 10:00 Uhr. Wegen des Gemeindeausflugs eine Woche später wird es keinen Familiengottesdienst geben. Trotzdem möchten wir wieder einen Erntedankaltar errichten. Dazu benötigen wir vor allem Obst- und Gemüsespenden, die nach dem Gottesdienst dann an die Schwäbische Tafel gegeben werden. Es wäre hilfreich, die Gaben schon am Samstag vorher zu haben, um den Altar in Ruhe dekorieren zu können. Idealer Abgabetermin wäre am Freitag, 29.09.2017, vor oder nach der Lichtvesper, die um 18:30 Uhr beginnt und etwa bis 19:00 Uhr dauert. Notfalls können aber auch Gaben vor dem Gottesdienst am Sonntag abgegeben werden.

So 01.10.2017  
Stuttgart, 10:00 Uhr

Abgabe Erntegaben:  
Fr 29.09.2017  
Vor oder nach der  
Lichtvesper um 18:30 Uhr

#### Gemeinsam mit den Anglikanern

Am 29. Oktober feiern wir die Sonntagseucharistie wieder, wie immer an einem fünften Sonntag, gemeinsam mit der Anglikanischen Gemeinde. Vorbereitung und Leitung werden an diesem Tag in alt-katholischer Hand sein. Das bedeutet: Die Predigt wird auf Deutsch gehalten; es wird aber schriftlich eine englische Übersetzung zur Verfügung gestellt werden.

So 29.10.2017  
Stuttgart  
10:30 Uhr

#### Allerheiligen

Allerheiligen – das ist für uns auch Anlass, der Verstorbenen zu gedenken. Zwar gehört dieses Gedächtnis eigentlich zum Allerseelentag am 2. November, da aber dieser Tag ein Werktag ist, ist es leichter, es vorzuziehen. So laden wir zur Mitfeier der Eucharistie am 1. November um 10:00 Uhr ein. Im Rahmen des Fürbittgebetes werden wir für die Verstorbenen Kerzen entzünden.

Mi 01.11.2017  
Stuttgart  
10:00 Uhr

#### Gottesdienst im Wohnstift Mönchfeld

Am Freitag, 24. November, werden wir wieder um 15:00 Uhr im Wohnstift Mönchfeld in Stuttgart-Mühlhausen/Freiberg die Eucharistie feiern. Der Gottesdienst ist öffentlich und kann auch gern von Gemeindemitgliedern wahrgenommen werden, die in der Umgebung wohnen.

Fr 24.11.2017  
S-Mühlhausen/Freiberg  
15:00 Uhr



#### Einladung zur Taufe

Am 26.11.2017 möchten wir unseren Sohn Fridolin Kaspar mit der Taufe in die Gemeinschaft der Gläubigen aufnehmen.

Da diese Gemeinschaft aus Alt und Jung besteht, wird der Gottesdienst als Familiengottesdienst gestaltet.

Anschließend freuen wir uns mit euch zusammen im Gemeindesaal bei Kaffee und Kuchen die Taufe zu feiern.

*Saskia Scholten und Joshua Dauzenroth mit Fridolin*

### Patrozinium

Patrozinium – das bedeutet: Unsere Kirche hat Namenstag. »Getauft« wurde unsere Kirche auf den Namen der hl. Katharina von Alexandrien, deren Gedenktag am 25. November begangen wird. Weil das in diesem Jahr ein Samstag ist, werden wir das Namenstagsfest – der »Fachausdruck« dafür heißt »Patrozinium« – am Abend vorher im Rahmen der Lichtvesper feiern. Hinterher werden wir auf das Fest dann mit einem Glas Sekt oder einem anderen Getränk im Ökumenesaal anstoßen.

### Ökumenische Eucharistiefieber

Christoph Hildebrandt-Ayasse, bis März 2016 Pfarrer unserer evangelischen Nachbargemeinde St. Leonhard in Stuttgart und nun u.a. für Ökumene in der Prälatur Heilbronn zuständig, möchte gern zusammen mit Pfarrer Joachim Pfützner ein Fortbildungsangebot für evangelische Pfarrerinnen und Pfarrer zum Thema »Ökumenisch Eucharistie feiern« machen. Am Ende dieses Studientages, der am 13. November 2017 in den Räumen unserer Gemeinde stattfinden wird, soll gegen 17:00 Uhr eine ökumenische Eucharistiefieber stehen. Ökumenisch kann diese aber nur sein, wenn alt-katholische Christinnen und Christen sie mitfeiern. Ganz herzlich sei deshalb zu diesem besonderen Gottesdienst in unserer Kirche eingeladen.



Fr 24.11.2017  
Stuttgart  
18:30 Uhr



Mo 13.11.2017  
Stuttgart  
17:00 Uhr

### Nacht der Lichter – Einladung der Karlsruher Gemeinde

Am Freitag, 10. November, findet um 19.30 Uhr in der Christi Auferstehungskirche in Karlsruhe ein ökumenisches Abendgebet mit Gesängen aus Taizé statt. Die Kirche auf dem Ökumeneplatz ist mit Kerzen und Tüchern geschmückt und lädt zum gemeinsamen Singen und Beten ein. Eingeladen sind alle, die im Geist von Taizé miteinander um Frieden und Versöhnung beten wollen oder sich nach einem Moment der Stille sehnen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, bei einer warmen Tasse Tee und Keksen ins Gespräch zu kommen und sich auszutauschen. Herzliche Einladung gilt besonders unseren Schwestern und Brüdern aus dem Dekanat Nordbaden-Württemberg. Wir freuen uns über euren Besuch in Karlsruhe!

In vielen europäischen Städten finden im Herbst Gebete im Stil von Taizé statt, die auf das große Europäische Jugendtreffen der Brüder von Taizé zum Jahreswechsel vorbereiten und den »Pilgerweg des Vertrauens« von Taizé fort-schreiben. – Judith Lampe, Karlsruhe



Nacht der Lichter in  
Karlsruhe

Fr 10.11.2017  
Karlsruhe  
19:30 Uhr



Bildungshaus Neckarelz

Sa/So 14./15.10.2017  
Neckarelz  
Anreise bis 09:30 Uhr

### Kirchenvorstand

#### Kirchenvorstand begibt sich in Klausur

Vom 14. bis 15. Oktober begeben sich die Mitglieder des Kirchenvorstands zu ihrer alljährlichen Klausurtagung, die dieses Mal im Bildungshaus Neckarelz stattfinden wird. Neben den augenblicklich anstehenden Themen werden zwei Themen, die die Zukunft der Gemeinde betreffen, ausführlicher zur Sprache kommen: Was ist alles zu bedenken, wenn Pfarrer Joachim Pfützner Ende Juli 2019 in den Ruhestand gehen wird? Und: Welche Geldeinkommensmöglichkeiten bieten sich für die Gemeinde über die Kirchensteuer- und Spendeneinnahmen hinaus an? Auf der Herbstgemeindeversammlung am 19. November wird dann darüber berichtet und beraten.

#### Einladung zur Herbstgemeindeversammlung

Im Auftrag des Kirchenvorstands berufe ich gemäß § 41 SGO die Herbstgemeindeversammlung ein. Wegen der Wahl der Abgeordneten zur baden-württembergischen Landessynode, die am 17. März 2018 in Freiburg zusammentreten wird, findet sie nicht nur in Stuttgart, sondern auch in Tübingen und in Aalen statt.

Eingeladen sind nach § 44 SGO alle Gemeindemitglieder. Stimmberechtigt sind die Mitglieder, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Bei der Wahl der Abgeordneten für die Landessynode gilt die Stimmberechtigung ab Vollendung des 16. Lebensjahrs.

Die Termine für die Herbstgemeindeversammlung sind:

**in Tübingen** am Samstag, 11. November, um 16:00 Uhr

**in Aalen** am Sonntag, 12. November, um 15:00 Uhr

**in Stuttgart** am Sonntag, 19. November, um 10:00 Uhr

#### Tagesordnung:

1. Eucharistiefeier
2. Regularia
3. Wahl der Abgeordneten zur Landessynode
4. Wie können wir lebendige Gemeinde sein?
5. Ausblick auf die Vakanz ab 01.08.2019
6. Jahresplanung 2018
7. Verschiedenes

Für den Kirchenvorstand:

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Dieter Weiss".

Vorsitzender



#### Wahl der Abgeordneten zur Landessynode

Für die am 17. März 2018 anstehende baden-württembergische Landessynode in Freiburg sind im Rahmen der Herbstgemeindeversammlung aus unserer Gemeinde vier Abgeordnete (und eigentlich auch gleich viele Ersatzabgeordnete) zu wählen. Leider haben sich nur vier Gemeindemitglieder gefunden, die bereit sind, nach Freiburg zu fahren. Weil die Wahl der Abgeordneten nicht nur in Stuttgart, sondern auch an den Gottesdienstorten Tübingen und Aalen

stattfindet und weil nach einem Grundsatzbeschluss der Gemeindeversammlung in unserer Gemeinde auch Briefwahl möglich ist, kann die Zahl der Kandidatinnen und Kandidaten im Verlauf der Gemeindeversammlung nicht mehr ergänzt werden. Anträge zur Briefwahl sind bis spätestens zum 13.11.2017 schriftlich an das Pfarramt zu richten. Der amtliche Wahlumschlag mit dem Stimmzettel und dem Briefwahlschein muss so eingereicht werden, dass er spätestens am 18.11.2017 im Pfarramt eingegangen ist.

**Anträge zur Briefwahl  
bis spätestens  
Sa 13.11.2017  
ans Pfarramt senden**

### **Als Abgeordnete für die Landessynode 2018 kandidieren:**

#### **Klaus Juchart**

69 Jahre, verheiratet, 2 erwachsene Kinder, Ministerialrat a.D., Rechtsanwalt, Mitglied des Kirchenvorstandes seit Anfang 2016, Abgeordneter für die Landessynoden 2009 und 2015, Abgeordneter für die Bistumssynoden 2012 und 2014, Angebot »Rat und Hilfe«.



Die Landessynode ist seit der Finanzreform durch die Bistumssynode 2007 neben der Wahl des Landessynodalrats im Wesentlichen noch zuständig für Fragen der Förderung der alt-katholischen Bewegung im Land und der Aufbringung und Verwendung von Mitteln für Landesziele. In beidem gibt es Beobachtungs- und Optimierungsbedarf. Deshalb stelle ich mich erneut zur Wahl.



#### **Michael Grieb**

Darf ich mich kurz vorstellen? Ich heiße Michael Grieb, bin 37 Jahre und seit 2015 Kirchenrechner der Gemeinde Stuttgart.

Von Beruf bin ich Gruppenleiter bei Bosch. Ich bin verheiratet und Vater von 4 Kindern (17, 6, 4 und 2 Jahre alt).

Ich durfte schon vor zwei Jahren Abgeordneter bei der Landessynode sein und würde mich freuen unsere Gemeinde auch nächstes Jahr vertreten zu dürfen.

#### **Dieter Schütz**

74 Jahre, Mitglied der Stuttgarter Gemeinde seit 1985, Mitglied des Kirchenvorstands seit 2011 und dessen Vorsitzender seit 2013. 2015 Abgeordneter der baden-württembergischen Landessynode und 2016/2018 Abgeordneter der Bistumssynode.

Die synodale Mitgestaltung unserer Kirche auf allen Ebenen ist mir wichtig. Dabei darf die oft weniger spektakuläre mittlere Ebene nicht unterschätzt werden, geht es dort doch um eine »maßgeschneiderte« Unterstützung der Gemeinden und um das nicht minder wichtige Miteinander von Kirche und Staat.



#### **Yann Simsont**

Mein Name ist Yann Simsont, ich bin Ingenieur und Vater einer 4 Jahre alten Tochter. Ich würde mich freuen, tiefere Einblicke in unsere synodale Kirche bekommen und unsere Gemeinde auf der Landessynode in Freiburg vertreten zu können.



Limesmuseum Aalen  
Foto: SWR

### Weitere Termine

#### Gemeindeausflug

Die Herbstgemeindeversammlung 2016 hat beschlossen, 2017 wieder einen Gemeindeausflug zu veranstalten. Angedacht wurde damals, nach Weinstadt-Beutelsbach zu fahren. Doch bei der Suche nach einem Termin zeigte sich, dass auch Aalen ein gutes Ziel wäre. Ausschlaggebend dafür war, dass die Sonntage zwischen dem Schluss der Sommerferien und dem Klausurwochenende des Kirchenvorstands am dritten Oktoberwochenende weitgehend verplant waren – mit Ausnahme des 8. Oktober, an dem aber nachmittags Gottesdienst in Aalen ist. »Warum dann nicht nach Aalen fahren«, hieß es seinerzeit im Kirchenvorstand, »die Aalener freuen sich sicherlich über den Zuwachs aus Stuttgart.«

So geht es also am 8. Oktober nach Aalen, und zwar, wie schon früher, auf unterschiedliche Weise: **Wer lieber mit dem Zug reist**, möge sich um 8:45 Uhr im Reisezentrum des Stuttgarter Hauptbahnhofs einfinden; jeweils fünf können dann gemeinsam ein Baden-Württemberg-Ticket (Preis: € 43,00) lösen; die Abfahrt mit dem RE 19415 ist dann um 9:22 Uhr auf Gleis 14. In Aalen werden die Zugreisenden am Bahnhof abgeholt und zum Treffpunkt Johanneskirche geführt.

**Wer lieber mit dem PKW reist**, finde sich

bis spätestens 11:00 Uhr an der Johanneskirche ein. Von dort geht es dann ins LIMU 16/18, eine Ausstellung des Limesmuseums, allerdings in einem Interimsgebäude, das gleich bei der Johanneskirche liegt, in der wir einmal monatlich einen alt-katholischen Gottesdienst feiern. Wer anschließend zu Mittag essen möchte, hat dazu Gelegenheit in einem nahegelegenen Lokal. Und wer vor dem Gottesdienst noch etwas über die Johanneskirche erfahren möchte – es handelt sich immerhin um die älteste Kirche Aalens – hat dazu ebenfalls Gelegenheit.

Um 15:00 Uhr werden wir auf jeden Fall alle zusammen mit den Aalener Gemeindegliedern Eucharistie in Form eines Familiengottesdienstes feiern. Und anschließend ist es auch schon Zeit für die Rückfahrt. Züge fahren um 17:35 Uhr und um 18:35 Uhr im Aalener Hauptbahnhof ab.

Verbindliche Anmeldungen bitte auf der im Ökumenesaal ausliegenden Liste oder per E-Mail ans Pfarramt. **Die Eucharistiefeier um 10:00 Uhr in der Stuttgarter Kirche fällt an diesem Tag aus.**

So 08.10.2017  
Aalen  
Treffpunkt Johanneskirche:  
11:00 Uhr



#### »Klärungen«

»Klärungen« ist ein offener Glaubensgesprächskreis, der sich monatlich trifft. Bei den letzten Malen ging es um die Frage »Was bedeutet mir die Taufe?« und um die Spannung zwischen



meinem persönlichen Glauben und dem Glauben der Kirche. Das Thema des Treffens am 9. Oktober lautet: »Die Bibel beim Wort nehmen? Die Spannung zwischen einer bibeltreuen Haltung und einer methodischen Annäherung.« Am 27. November bietet sich eine Einführung in das am ersten Adventssonntag beginnende Lesejahr B mit dem Markus-Evangelium an, sofern beim Oktobertreffen nichts anderes ausgemacht wird. Die Treffen beginnen jeweils um 19:30 Uhr und enden um 21:30 Uhr.

### Dankeschön-Abend für Ehrenamtliche

Was wäre eine Gemeinde ohne ihre Ehrenamtlichen? Wir dürfen dankbar sein, dass sich für den Kirchenvorstand, für die Synoden, für die diakonische Arbeit, für die Familiengottesdienste, für den Blumenschmuck in der Kirche, für das Eucharistiebrotbacken, für die Technik in der Kirche und in den Gemeinderäumen, für den Vorstand des Vereins »Rettet die Katharinenkirche« und für vieles andere mehr Frauen und Männer stark machen und dabei viel Zeit und nicht selten auch viele Nerven investieren. Ihnen allen soll beim Abend für Ehrenamtliche am Freitag, 10. November, ein Dankeschön gesagt werden. Der Abend beginnt mit der Lichtvesper um 18:30 Uhr in unserer Kirche.

Mo 09.10.2017  
Mo 27.11.2017  
Stuttgart  
jeweils 19:30 Uhr

**WIR SAGEN  
DANKE**

Fr 10.11.2017  
Stuttgart  
18:30 Uhr

### Mitgliederversammlung

Die Mitglieder des Vereins zur Förderung von Jugendlichen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten e.V. sind zur alljährlichen Mitgliederversammlung am Donnerstag, 9. November, um 19:30 Uhr in den Ökumenesaal neben der Kirche St. Katharina eingeladen. In diesem Jahr finden dabei wieder Vorstandswahlen statt. Außerdem wird Einblick gegeben in die Arbeit an den drei Projekten, die der Verein trägt: Café Strich-Punkt, info4escorts und Antihelden\*.



Do 09.11.2017  
Stuttgart  
19:30 Uhr

### Studientag in Bonn

Im Rahmen des von der Bistumssynode 2014 angestoßenen Gesprächsprozesses über Partnerschaft-Ehe-Sakrament findet am Freitag, 6. Oktober, von 9:30 bis 17:00 Uhr im Universitätsclub Bonn, Konviktstraße 9, Konferenzraum »Ernst-Robert-Curtius« ein bistumsweiter Studientag zum Thema »Mit dem Segen der Kirche. Die Segnung gleichgeschlechtlicher Paare als theologische Herausforderung« statt. Eingeladen sind dazu alle interessierten Mitglieder und Freunde der deutschen alt-katholischen Kirche. Veranstaltet wird der Studientag vom Katholischen Bistum der Alt-Katholiken in Deutschland und vom Alt-Katholischen Seminar an der Universität Bonn. Vorgesehen sind Beiträge u.a. von Prof. Dr. Urs von Arx (Bern), Prof. Dr. Charlotte Methuen (Glasgow) und von Lothar Haag (Köln).



Universität Bonn  
© Fotocommunity Köln

Fr 06.10.2017  
Bonn  
09:30-17:00 Uhr

**Verstorben ist**

Elfriede Adamek,  
86 Jahre

Gott schenke ihr ewiges Leben und  
den Trauernden viel Kraft.

**Alt-Katholiken im Rundfunk**

Anstöße | Morgengedanken

SWR1 | SWR4

20.-25.11.2017, 5:57 und 6:57

Pfarrer Joachim Sohn  
Furtwangen

**Impressum**

**Herausgeber:** Alt-Katholische Kirchengemeinde Stuttgart

**Ausgabe:** Nr. 221 · 34. Jahrgang

**Redaktion:** Michael Grieb (mg), Klaus Kohl (kk), Joachim Pfützner (jp)

**Satz und Layout:** Joachim Pfützner(jp), Dieter Ruthardt (dr)

**Kontakt:** kontakt@alt-katholisch-stuttgart.de

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:** 29.10.2017

**Gottesdienste****in Stuttgart**

1. bis 4. Sonntag im Monat	10:00 Uhr Eucharistie
5. Sonntag im Monat	10:30 Uhr gemeinsam mit der Anglikanischen Gemeinde
3. Sonntag im Monat	18:00 Uhr 2 M
dienstags	18:30 Uhr Taizégebet
freitags	18:30 Uhr Lichtvesper

**in Aalen**

am 2. Sonntag im Monat und den zweiten Feier- tagen der Hochfeste	15:00 Uhr
---	-----------

**in Tübingen**

2. Samstag im Monat	16:00 Uhr
---------------------	-----------

**Anglikanische Gemeinde****Gottesdienste in Stuttgart**

am 1. bis 4. Sonntag im Monat um 11:15 Uhr  
am 5. Sonntag um 10:30 Uhr  
gemeinsam mit der Alt-Katholischen Gemeinde

**Kontakt:**

Churchwarden Eric Jarman

Fon (07 11) 7 87 87 83 · warden@stcatherines-stuttgart.de

**Internet:** www.stcatherines-stuttgart.de

**Alt-Katholisches Pfarramt****Pfarrer****Joachim Pfützner**

Merkurstr. 24  
70565 Stuttgart (Rohr)  
Fon (07 11) 74 88 38  
Fax (07 11) 7 45 11 13  
stuttgart@  
alt-katholisch.de

**Priester im Ehrenamt****Michael Weiße**

71374 Weinstadt (Beutels-  
bach)  
Fon (0 71 51) 4 87 43 60  
Fon (01 70) 4 11 09 50  
weisse@  
alt-katholisch-stuttgart.de

**Kirchenvorstand****Dieter Schütz**

70378 Stuttgart

**(Vors.)**

Fon (0711) 12 85 93 16

kivovo@

alt-katholisch-stuttgart.de

**Stephan Däfler**

73760 Ostfildern

**Prof. Martin Furian**

73760 Ostfildern

**Klaus Juchart**

71032 Böblingen

**Klaus Kohl**

70180 Stuttgart

**Matthias v. Wuthenau**

70176 Stuttgart

**Kontaktpersonen:****in Aalen**

Gertrud Zgraja  
Fon (0 73 61) 38 99 59  
aalen@  
alt-katholisch-stuttgart.de

**in Tübingen**

Friedhold Klukas  
Fon (0 74 71) 97 52 75  
tuebingen@  
alt-katholisch-stuttgart.de

**Anschriften der Kirchen****Stuttgart**

Katharinenkirche und Ökumenesaal,  
Katharinenplatz 5, Ecke Olgastraße,  
Fon (07 11) 24 39 01

**Tübingen**

St. Michael,  
Hechinger Straße 45

**Aalen**

Ev. Johanneskirche,  
Friedhofstraße

**Konto der Kirchengemeinde:****Ev. Kreditgenossenschaft eG**

IBAN: DE58 5206 0410 0000 4029 66  
BIC: GENODEF1EK1

**Internet:**

alt-katholisch-stuttgart.de

Für die vielfältigen Aufgaben unserer Gemeinde erhielten wir in den Monaten Juli und August 2017 an

**Kollekten:**

baf-Projekt	178,92 €
Kinder- und Jugendarbeit	25,20 €
Landessynodalrat	98,31 €
Öffentlichkeitsarbeit	123,05 €
Opferstock	25,96 €
Kirchensanierung	166,72 €
Schriftenstand	55,00 €
<b>Gesamt</b>	<b>673,16 €</b>

**Spenden:**

Allgemein	295,90 €
Kathy's Vesper	100,00 €
Seelsorgefahrten	30,00 €
Feuerschale	50,00 €
Gemeindebrief »kontakt«	72,78 €
<b>Gesamt</b>	<b>548,68 €</b>

Herzlichen Dank allen, die zu diesen Ergebnissen beigetragen haben!

### Nachruf

#### **Bischof Joachim Vobbe †**

Per Einlegeblatt hatten wir schon im Zusammenhang mit dem Versand der letzten »kontakt«-Ausgabe darüber informiert, dass der frühere Bischof unseres Bistums, Joachim Vobbe, an seinem Namenstag, dem 26. Juli, in seiner Wohnung in Königswinter im Alter von 70 Jahren verstorben ist. Im März 2010 hatte er nach 15 Jahren bischöflichen Dienstes die Leitung des deutschlandweiten Bistums an seinen Nachfolger Dr. Matthias Ring abgegeben. Seitdem war es ruhig geworden um den sonst so quirligen Menschen, der mit seinem rheinischen Humor, aber auch mit seinen besonnenen Impulsen überall ein gern gesehener Gast war.

In Stuttgart konnten wir ihn allerdings noch zweimal als Gast erleben – und zwar als einen von zwei »Orgelpaten«, die die Spendenaktion zum Kauf der historischen englischen Orgel für die Katharinenkirche begleiten sollten. Das erste Mal war zum Auftakt der Spendenaktion, nur wenige Monate nach seiner Emeritierung. Joachim Vobbe erschien damals regelrecht befreit von einer Last – so nämlich hatte er seinen Dienst in den letzten Jahren empfunden. Niemand – auch er selbst nicht – konnte zu dieser Zeit ahnen, dass eine heimtückische, seltene Krankheit ihn ereilt hatte.

Das zweite Mal war bei der Orgelweihe selbst. Sie fand genau ein Jahr nach dem Auftakt zur Spendenaktion statt: am Pfingstsonntag 2011. Damals erzählte er im kleinen Kreis von »Aussetzern«, die ihm immer wieder zu schafften machten. Anfang 2012, bei einem Vortrag vor Theologiestudierenden in Tübingen, an dem auch einige Gemeindeglieder teilnahmen, wurden diese dann offenbar: Immer wieder musste Bischof Joachim seinen Vortrag unterbrechen, und in die nachfolgende Diskussion vermochte er sich nur mühsam einzubringen.

Wenig später wurde schließlich die Diagnose bekannt: eine Frontotemporale Demenz. Sprachstörungen und Persönlichkeitsveränderungen gehören mit zu ihrem anfänglichen Erscheinungsbild. Für Joachim Vobbe

bedeutete dies das Ende seines öffentlichen Wirkens. Doch es war nicht das Ende seiner zahlreichen freundschaftlichen Beziehungen. Wenn er auch zunehmend stiller und eine Kommunikation mit ihm immer schwieriger wurde, freuten er und seine Frau Mariette sich doch über die vielen Besuche. Unter anderem gab es in der Wohnung Vobbe einmal wöchentlich einen Liederabend, denn das Singen, an dem Joachim Vobbe schon immer große Freude hatte, begeisterte ihn noch lang. Und als er nicht mehr aktiv daran teilnehmen konnte, war doch das Zuhören wichtig für ihn.

Mich persönlich verbindet mit Joachim Vobbe ein Großteil meines Werdegangs in unserem Bistum. Zwar erfolgte mein Dienstantritt im März 1995 noch unter der Leitung seines Vorgängers Sigisbert Kraft, doch noch im selben Monat wurde der im November 1994 gewählte Joachim Vobbe zum Bischof geweiht und in sein Amt eingeführt. Mich selbst führte er dann fünf Jahre später, im März 2000, als Pfarrer in Stuttgart ein. Schon Ende 1995 hatte er mich zum Öffentlichkeitsreferenten des Bistums ernannt und, nachdem ich im Sommer 2006 um Entpflichtung von diesem Amt gebeten hatte, im Herbst 2006 in die Liturgische Kommission berufen. Bei alledem konnte ich viele wichtige Ereignisse im Leitungsdienst Bischof Joachims miterleben, u.a. die Weihe der ersten beiden Frauen zu Priesterinnen und zwei bedeutsame Pastoralssynoden. Ich glaube, dass Bischof Joachim dem Bistum und der Kirche überhaupt gut getan hat. Und ich vertraue darauf, dass er nun bei Gott die Vollendung seines Lebens finden wird. – Joachim Pfützner



## Oktober 2017

So	01.10.2017	Erntedankfest Eucharistiefeier Stuttgart	🕒 10:00
Di	03.10.2017	Tag der Deutschen Einheit Kein Taizégebet	
Do	05.10.2017	Abendgottesdienst in St. Leonhard Stuttgart	🕒 19:00
Fr	06.10.2017	Studententag zur Segnung gleichgeschlechtlicher Paare in Bonn, Universitätsclub, Konviktstr. 9 Bonn	🕒 09:30-17:00
		Lichtvesper Stuttgart	🕒 18:30
Sa	07.10.2017	Eucharistiefeier Tübingen	🕒 16:00
So	08.10.2017	Gemeindeausflug nach Aalen 🕒 08:45 Treffpunkt im Reisezentrum Stuttgart Hbf 🕒 11:00 Treffpunkt in Aalen, Johanneskirche	
	Aalen	Eucharistiefeier 🕒 15:00	
		In der Katharinenkirche Stuttgart kein Gottesdienst	
	Stuttgart	Konzert »Neue Musik – Ins Dämmerlicht mit allen Sinnen« mit Céline Papion 🕒 20:00	
Mo	09.10.2017	Klärungen (Glaubensgespräch) Stuttgart	🕒 19:30
Di	10.10.2017	Bibelteilen Stuttgart	🕒 17:30
	Stuttgart	Ökumenisches Taizégebet 🕒 18:30	

## Oktober 2017

---

Do 12.10.2017  
Stuttgart Abendgottesdienst in St. Leonhard  
🕒 19:00

---

Fr 13.10.2017  
Stuttgart Lichtvesper  
🕒 18:30

---

Sa 14.10.2017  
Neckarelz Beginn der Klausurtagung des  
Kirchenvorstands  
🕒 10:00

---

So 15.10.2017  
Stuttgart Eucharistiefeier  
🕒 10:00  
  
Stuttgart 2 M (Meditation und Mahl)  
🕒 18:00

---

Di 17.10.2017  
Stuttgart Ökumenisches Taizégebet  
🕒 18:30

---

Do 19.10.2017  
Stuttgart Abendgottesdienst in St. Leonhard  
🕒 19:00

---

Fr 20.10.2017  
Stuttgart Lichtvesper  
🕒 18:30

---

So 22.10.2017  
Stuttgart Eucharistiefeier  
🕒 10:00

---

Di 24.10.2017  
Stuttgart Ökumenisches Taizégebet  
🕒 18:30

---

Do 26.10.2017  
Stuttgart Abendgottesdienst in St. Leonhard  
🕒 19:00

---

Fr 27.10.2017  
Stuttgart Lichtvesper  
🕒 18:30

---

So 29.10.2017  
Stuttgart Eucharistiefeier, gemeinsam mit der  
Anglikanischen Gemeinde  
🕒 10:30  
  
Stuttgart Kathy's Vesper  
🕒 17:17

---

Di 31.10.2017  
500 Jahre Reformation  
Kein Taizégebet

---

### Schulferien in Baden-Württemberg:

Herbst: 31.10.-05.11.2017 · Weihnachten: 22.12.2017-05.01.2018 · Ostern: 26.03.-07.04.2018 ·  
Bewegliche Ferientage sind regional unterschiedlich.

## November 2017

Mi	01.11.2017	Allerheiligen Eucharistiefeier mit Gedächtnis der Verstorbenen  Stuttgart	⌚10:00
Do	02.11.2017	Abendgottesdienst in St. Leonhard  Stuttgart	⌚19:00
Fr	03.11.2017	Lichtvesper  Stuttgart	⌚18:30
So	05.11.2017	Eucharistiefeier  Stuttgart	⌚10:00
Di	07.11.2017	Bibelteilen  Stuttgart	⌚17:30
		Ökumenisches Taizégebet  Stuttgart	⌚18:30
Do	09.11.2017	Abendgottesdienst in St. Leonhard  Stuttgart	⌚19:00
		Mitgliederversammlung des Vereins zur Förderung von Jugendlichen  Stuttgart	⌚19:30
Fr	10.11.2017	Lichtvesper  Stuttgart	⌚18:30
		Dankeschön-Abend der Ehrenamtlichen  Stuttgart	⌚19:00
Sa	11.11.2017	Eucharistiefeier und Gemeindeversammlung  Tübingen	⌚16:00
So	12.11.2017	Eucharistiefeier  Stuttgart	⌚10:00
		Eucharistiefeier und Gemeindeversammlung  Aalen	⌚15:00
Mo	13.11.2017	Ökumenische Eucharistiefeier anlässlich des Studientags evangelischer Pfarrerinnen und Pfarrer  Stuttgart	⌚17:00
Di	14.11.2017	Ökumenisches Taizégebet  Stuttgart	⌚18:30

## November 2017

Do	16.11.2017 Stuttgart	Abendgottesdienst in St. Leonhard 🕒 19:00
	Stuttgart	Kirchenvorstandssitzung 🕒 19:00
Fr	17.11.2017 Stuttgart	Lichtvesper 🕒 18:30
So	19.11.2017 Stuttgart	Eucharistiefeier und Gemeindeversammlung 🕒 10:00
	Stuttgart	2 M (Meditation und Mahl) 🕒 18:00
Di	21.11.2017 Stuttgart	Ökumenisches Taizégebet 🕒 18:30
Do	23.11.2017 Stuttgart	Abendgottesdienst in St. Leonhard 🕒 19:00
Fr	24.11.2017 Stuttgart	Lichtvesper – Feier des Patroziniums 🕒 18:30

Sa	25.11.2017	Katharina von Alexandrien – Patronin unserer Kirche – Feier am Vorabend
So	26.11.2017 Stuttgart	Sonntag vom Wiederkommenden Herrn Eucharistiefeier mit Taufe 🕒 10:00
	Stuttgart	Kathy's Vesper 🕒 17:17
Mo	27.11.2017 Stuttgart	Klärungen (Glaubensgespräch) 🕒 19:30
Di	28.11.2017 Stuttgart	Ökumenisches Taizégebet 🕒 18:30
Do	30.11.2017 Stuttgart	Abendgottesdienst in St. Leonhard 🕒 19:00

## Terminvorschau

10.12.2017	🕒 14:00	Adventsfeier
17.12.2017	🕒 09:30	Feier der Versöhnung
24.12.2017	🕒 16:30	Heiligabend Christmette
31.12.2017	🕒 10:30	Jahresschlussgottesdienst